

# JAHRESDOKUMENTATION 2021/2022



## Zweites Pandemie-Jahr: zurück zur Normalität

Kontakt zu den Familien mit Kindern mit einer Behinderung trotz Pandemie aufrecht erhalten.



# ALUNA wirkt – auch unter den Bedingungen der Corona-Pandemie



ANDRÉ KUNZ,  
CO-PRÄSIDENT



ALEXANDER MESTRE  
CO-PRÄSIDENT

## Liebe Leserin, lieber Leser

Auch das Jahr 2021 wurde durch das weltumspannende Thema Corona geprägt. Dieses hatte bekanntermassen einschneidende Auswirkungen auf die über 1'000 Kinder und Jugendlichen mit einer Behinderung in ALUNA, welche aus sehr armen Verhältnissen kommen. Sie alle profitierten dennoch von ALUNA und vom heilpädagogischen Angebot durch ALUNA móvil.

Im Bericht der Leiterin von ALUNA, Ursula Schläppi, können Sie sich ein Bild der beeindruckenden Arbeit im letzten Jahr machen. Wir möchten an dieser Stelle Ursula Schläppi,

den Vorständen in der Schweiz und Kolumbien sowie allen Fachpersonen und Mitarbeiter:innen einen grossen Dank aussprechen. Alle diese Menschen sorgen in diesen herausfordernden Zeiten dafür, dass die Möglichkeiten von ALUNA zur Unterstützung der Kinder und Jugendlichen mit einer Behinderung nicht abgenommen haben.

## Herzlichen Dank!

ALUNA hat es auch im Jahr 2021 erneut geschafft, den Kontakt zu den Familien mit Kindern mit einer Behinderung trotz Pandemie aufrecht zu erhalten. Dieses Engagement steckt an und trägt durch diese herausfordernden Zeiten. ALUNA wird auch im Jahr 2022 Kindern und Jugendlichen mit Behinderung aus ärmsten Verhältnissen ein menschenwürdiges Leben ermöglichen.

Ein grosses Dankeschön gilt auch Ihnen, liebe Leserin und lieber Leser, für Ihre Unterstützung - sowie den vielen Spenderinnen und Spendern in der Schweiz und in Kolumbien. Sie alle helfen uns dabei, die Energie und die finanziellen Mittel für ALUNA bereitzustellen zu können. *Herzlichen Dank!*

Alexander Mestre & André Kunz  
Co-Präsidenten Grupo Colombo-Suizo  
de Pedagogía Especial





# 2021 - Erste Schritte aus den «tiempos de pandemia»



MATTHIAS LÜTOLF,  
MITGLIED VORSTAND



URSULA SCHLÄPPI,  
GESAMTLEITUNG  
VON ALUNA

## Wie sich ALUNA an die neuen Gegebenheiten angepasst hat

Wie in der Schweiz, hat sich auch in Cartagena im Frühjahr 2022 die pandemische Situation stabilisiert. Deutliche Veränderungen weisen darauf hin: Die Touristen sind wieder da. Inzwischen sind Hotels und Restaurants offen und die Touren zu den Inseln des El Rosario Archipels werden wieder angeboten. An der Mole, wo die Boote am Morgen ablegen, ist Hochbetrieb und die Kreuzfahrtschiffe sind zurück.

Nach zwei Jahren, die von der Pandemie und den verschiedenen Phasen der Einschränkungen geprägt waren - vollständiger Lockdown im Frühjahr 2020, welcher seit Oktober 2020 schrittweise aufgehoben und 2021 mit Sicherheitskonzepten für alle

Betriebe und mit Schutzmassnahmen im öffentlichen Raum weitergeführt wurde - ist heute das Strassenbild wieder ähnlich wie vor der Pandemie. Der einzige noch sichtbare Un-



terschied ist das Tragen des Mundschutzes, an den man sich inzwischen gewöhnt hat. Die Auswirkungen der beiden vergangenen Jahre auf die wirtschaftliche Lage und auf die Einkommenssituation der Bevölkerung sind jedoch noch sehr spürbar.

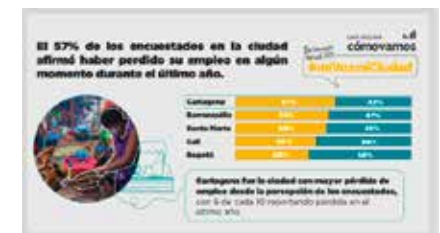


GRAFIK 1: IM JAHR 2020 NAHM DIE FINANZIELLE ARMUT IN DER STADT ZU. 47,8 % DER BEVÖLKERUNG BEFANDEN SICH IN FINANZIELLER ARMUT. DAS ENTSPRICHT MEHR ALS 491.000 EINWOHNERN CARTAGENAS, DIE NICHT ÜBER MINDESTENS 360'187 KOLUMBIANISCHE PESOS IM MONAT VERFÜGEN (CA. CHF 108.-), UM ZUGANG ZU NAHRUNG, WOHNRAUM ODER ANDEREN GRUNDBEDÜRFFNISSEN ZU ERHALTEN.

*Cartagena como vamos*<sup>1</sup> ist eine private Organisation, welche die Entwicklung der Lebensqualität in Cartagena beobachtet und dokumentiert. Sie erhebt ihre Zahlen anhand von Umfragen und ist in der Stadt als transparente und seriöse Organisation bekannt. Gemäss ihrem 2021 publizierten Bericht über die Entwicklung der Armut in Cartagena, waren zum Zeitpunkt der Erhebung 47,8% der Einwohner Cartagenas von Armut betroffen (siehe Grafik 1).

Die Auswirkungen dieser Entwicklung auf die von uns betreuten Familien zeigte sich darin, dass die Notwendigkeit der Unterstützung mit Grundnahrungsmitteln und Medikamenten im Vergleich zum Jahr 2020 nur sehr zögerlich rückläufig war. Dank der Unterstützung durch unsere Spenderinnen und Spender und Projektpartner war es möglich, mit dem Soforthilfefond die

entsprechende Hilfe zu leisten. Auch von unseren Mitarbeiter:innen haben wir viele Berichte darüber erhalten, dass Angehörige ihre Arbeit verloren hatten (siehe Grafik 2). Das wiederum bedeutet, dass das Familienbudget kleiner wird und sich so die Situation indirekt



GRAFIK 2: 57 % DER BEFRAGTEN HABEN IM LETZTEN JAHR IHREN JOB VERLOREN. JE HÖHER DAS SOZIOÖKONOMISCHE NIVEAU, DESTO GERINGER DER VERLUST AN ARBEITSPLÄTZEN UND BEI MÄNNERN UND FRAUEN GABEN LETZTERE AN, AM STÄRKSTEN BETROFFEN ZU SEIN.

<sup>1</sup>) <https://www.cartagenacomovamos.org/nuevo/>

auch auf viele unserer Mitarbeitenden ausge-  
wirkt hat.

Zudem ist die Inflation mit 5,62% höher als  
in den vorangegangenen Jahren. In ALUNA  
konnten wir Entlassungen während des Lock-  
downs und dem Folgejahr vermeiden und es  
blieb bei wenigen natürlichen Abgängen, die  
nicht ersetzt wurden.

Inzwischen ist die Zahl der Mitarbeitenden  
wieder auf dem gleichen Stand wie vor der  
Pandemie (147).

Auch die Schule und die Betreuung der Kin-  
der, Jugendlichen und Erwachsenen hat sich  
insofern normalisiert, als dass die betreuten  
Kleinkinder, Schüler:innen und Erwachsenen  
wieder nach ALUNA kommen oder - im Falle  
der Heilpädagogischen Früherziehung - zu  
Hause besucht werden. Ausgenommen sind  
weiterhin die Personen, welche keinen Mund-  
schutz tragen können oder diesen nicht ak-  
zeptieren.

## Rückblick auf das Jahr 2021

In Kolumbien blieben die öffentlichen Schu-  
len bis Dezember 2020 im Modus «Home-  
schooling». In ALUNA wurde das Schutzkon-  
zept für die Wiederaufnahme des  
Präsenzunterrichts bereits im Oktober vorbe-  
reitet.

Geplant war, zum Zeitpunkt des Schuljahres-  
beginns im Februar mit Einzelunterricht, klei-  
neren Gruppen, den Therapien und der Heil-  
pädagogischen Früherziehung wieder zum  
Präsenzunterricht zurückzukehren. Aller-  
dings stiegen genau in diesem Zeitraum die  
Covid-19 Infektionszahlen wieder an. Wohl  
eine Folge der landesweiten Lockerungen der  
Schutzmassnahmen während den Weih-  
nachts- und Neujahrstagen 2021 und des ent-  
sprechenden gemeinsamen Feierns der Fest-  
tage in der Familie. So mussten wir einmal  
mehr flexibel reagieren und den Beginn des  
Präsenzunterrichts um einen Monat auf An-  
fang März verschieben, was dann schliesslich  
auch möglich war. Nach fast 12 Monaten

Fernunterricht, konnten wir wieder mit ver-  
mehrtem Präsenzunterricht in ALUNA star-  
ten.

Ab dem 1. März begann Schritt für Schritt  
der Präsenzunterricht. Im Rahmen der Heil-  
pädagogischen Früherziehung erreichten wir  
es schnell, dass 90 % der Kinder wieder zu  
Hause besucht werden konnten. Dies war ein  
einfacher Übergang, da individuelle Hausbe-  
suche stattfinden. Dies macht die Einhaltung  
der weiterhin gültigen Vorsichtsmassnahmen  
wie Abstand halten und der Vermeidung von  
Zusammenkünften ausserhalb des familiären  
Umfeldes einfacher. Auch in den Schulzim-  
mern von ALUNA konnten wir wieder mit  
kleineren Gruppen in den Präsenzunterricht  
einsteigen. Und mit der Möglichkeit auch im  
Freien zu arbeiten, konnten wir die Einhal-  
tung der Schutzmassnahmen gut gewährleis-  
ten.

Allerdings hatten die 262 Kinder und Jugen-  
lichen, die durch einen Vertrag mit der Fami-  
lienfürsorgebehörde ICBF (Instituto Colom-  
biano de Bienestar Familiar) in ALUNA  
betreut werden, weiterhin Fernunterricht.  
Das ICBF erlaubte Präsenzunterricht erst ab  
dem 17. September 2021. Wir organisierten  
die Betreuung so, dass am Vormittag Präsenz-  
unterricht in ALUNA stattfand und am Nach-  
mittag die Schüler:innen betreut wurden, die  
weiterhin im Fernunterricht bleiben mussten.  
Unser Team hatte somit während dem gan-  
zen Jahr eine komplexe Aufgabe zu lösen, die  
in der Gestaltung des Unterrichts Flexibilität  
und Kreativität erforderte, um beiden Schü-  
lergruppen- sowohl im Präsenz- wie auch im  
Fernunterricht - gerecht zu werden. Im Wei-  
teren war auch viel Disziplin gefragt, um das  
Schutzkonzept einzuhalten. Es war wichtig



darauf zu achten, dass sich die Gruppen nicht  
vermischten, dass der Mundschutz getragen  
sowie häufig die Hände gewaschen wurden.  
Auch der nötige Abstand zwischen den ein-  
zelnen Personen musste eingehalten werde.  
Ebenfalls mussten täglich vor der Ankunft  
mögliche Symptome von Covid-19 gemeldet  
und gegebenenfalls einen PCR Test gemacht  
werden.

Es war eine schöne Erfahrung für uns alle, die  
Freude der Kinder bei ihrer Ankunft in  
ALUNA zu sehen. Manchmal war es auch un-  
vermeidlich, dass sie sich zur Begrüssung ge-  
genseitig umarmten. Zum Glück und dank  
dem ausreichenden Platz und eines gut funk-  
tionierenden Systems von Kleingruppen, die  
untereinander Abstand halten konnten, hat-  
ten wir nur sehr wenige Mitarbeitende und  
Kinder, die nach einem positiven Test 10  
Tage in Quarantäne verbringen mussten. Es







kam nie zu einer Situation, in der zum Beispiel die erneute Schliessung des Präsenzunterrichts nötig wurde. Teamsitzungen fanden weiterhin virtuell oder im Freien statt.

### Was war anders im Jahr 2021

Aufgrund der eingangs beschriebenen, wirtschaftlich weiterhin prekären Ausgangslage der Familien war es notwendig, die Soforthilfe mit Grundnahrungsmittelpaketen, dem Kauf von Medikamenten sowie der finanziellen Unterstützung von Familien im Fall von Spitalaufenthalten von Kindern aufrecht zu erhalten. 1'863 Soforthilfen wurden gesprochen, davon 1'629 Grundnahrungsmittelpakete.

Die lange Isolation der Menschen während

des Lockdowns hatte neben den wirtschaftlichen Auswirkungen auch im sozialen Zusammenleben seine Spuren hinterlassen. In der Zusammenarbeit mit den Familien war es deshalb notwendig, Themen wie die Bewältigung emotional belastender Situationen, Verhaltensauffälligkeiten bei den Kindern, Prävention von häuslicher Gewalt und Prävention von sämtlichen Formen von Kindesmisshandlung viel Aufmerksamkeit zu schenken. Daher fokussierten wir uns im Rahmen der Weiterbildung für die Mitarbeitenden auf diese Themen. Dies mit dem Ziel, dass die gezielten Inhalte in der Elternarbeit umgesetzt werden können.

Im zweiten Semester durften wir auch wieder Besucher:innen in ALUNA willkommen hei-

ssen, was uns nach über einem Jahr alle sehr freute. Unter anderen Besuchern aus der Schweiz und Kolumbien konnten wir Frau Fabienne Seydoux, Konsulin für die Schweiz in Bogotá, begrüßen.

Für uns als Team war die Reflexion über die Ausnahmesituation und alle Anpassungen und Veränderungen, die sie mit sich brachte, sehr zentral. Es war eine schwierige Situation, die es zu bewältigen galt. Wir waren herausgefordert, neue Strategien zu finden für bis anhin unbekannte Probleme. Was waren die positiven Lerneffekte aus dieser Situation? Unter anderem stellten wir fest, dass sich Familienmitglieder hinsichtlich der Förderung und Entwicklung ihres Familienmitglieds mit Behinderung interessierter zeigten. Wir haben beobachtet, dass sich nicht nur die Eltern, sondern auch Geschwister, Grosseltern und andere Verwandte mehr an den Aktivitäten beteiligten. Das war natürlich auch den Umständen geschuldet und geschah zu Beginn vielleicht nicht nur freiwillig. Aber es hatte zur Folge, dass sie sich gegenseitig näherkamen. Für die Mitarbeitenden war sicher die Arbeit mit den zwar eingeschränkten, aber nützlichen digitalen Werkzeugen wichtig. Diese Möglichkeiten bestehen auch postpandemisch weiterhin zur Verfügung. Eindrücke über die Arbeit im vergangenen Jahr finden Sie in den sozialen Medien.



### Betreute Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

Die Heilpädagogische Früherziehung in den Räumen von ALUNA sowie die aufsuchende

Arbeit mit Kindern im Alter unter 7 Jahren konnte im Jahr 2021 zu über 90% gewährleistet werden.

#### Betreute Kinder in der Heilpädagogische Früherziehung 2021

	Programm	Betreute Kinder
<b>HFE den Räumen des Heilpädagogischen Zentrums ALUNA</b>	Atención Temprana	206
<b>Aufsuchende Heilpädagogische Früherziehung</b>	ALUNA Móvil	765
<b>Total</b>		<b>971</b>

Schulkinder, Jugendliche und Erwachsene in den Angeboten im Heilpädagogischen Zentrum ALUNA.

#### Betreute Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Zentrum ALUNA 2021

	Gruppe	Schüler*innen/ Betreute pro Gruppe
<b>Unterricht / Betreuung in den Räumen von ALUNA</b>	Schule	284
	Inklusionsbegleitung	4
	Jugendliche und Erwachsene	24
<b>Total</b>		<b>312</b>

#### Betreute Kinder, Jugendliche im Satellitenprojekt Policarpa 2021

	Projekt	Atendidos por programas
<b>Betreuung in Schulräumen im Viertel Policarpa</b>	Satélite, Policarpa	133
<b>Total</b>		<b>133</b>

Insgesamt wurden im Jahr 2021 total 1'416 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in allen Stufen und Projekten des Heilpädagogischen Zentrums ALUNA betreut und begleitet.

## Kurse Für Tagesmütter und Erzieherinnen im Vorschulbereich

Ein traditioneller Schwerpunkt der Arbeit von ALUNA ist die Durchführung von Weiterbildungskursen für Tagesmütter und Erzieherinnen von Kindern im Vorschulalter. Diese Kurse wurden im letzten Jahr mehrheitlich auf virtuellen Plattformen durchgeführt und die Inhalte entsprechend vermittelt. Im Zentrum der Weiterbildungen stehen Themen zu Erziehungsfragen von jungen Kindern. Ein wichtiger Faktor ist die Wissensvermittlung zur frühen Erkennung von Entwicklungsbeeinträchtigungen, welche weitere Abklärungen notwendig machen. Wir erachten dies als wichtigen Beitrag zur Prävention, besonders mit Blick auf die Zusammenarbeit mit Institutionen des öffentlichen Erziehungssystems. 2021 wurden 6 Kurse durchgeführt, mit ei-

ner Teilnehmendenzahl von 243 Personen. Auch in diesen Weiterbildungen ist die praktische Erfahrung im Präsenzunterricht in einzelnen Modulen grundsätzlich wichtig. Wir machten aber auch die Erfahrung, dass die Zugänglichkeit für die Teilnehmerinnen einfacher ist, wenn die Kurse teilweise virtuell stattfinden.

ALUNA bietet zudem Universitäten Praktikumsplätze für ihre Studierenden aus ver-

### Praktikumsplätze 2021

<b>Universidad San Buenaventura</b>	Physiotherapie	20
	Logopädie	8
	Sporterziehung	6
	Psychologie	11
	Lehrperson Primarstufe	6
<b>Universidad del Sinú</b>	Psychologie	2
<b>Universidad Tecnológica de Bolívar</b>	Psychologie	6
<b>Corporación Universitaria Rafael Núñez</b>	Contabilidad	1



schiedenen Fachrichtungen an. Im vergangenen Jahr waren dies total 56 junge angehende Fachpersonen.

## Weiterbildung für Mitarbeitende

Wie jedes Jahr wurden auch die monatlichen Weiterbildungstage zu wichtigen Inhalten der allgemeinen Heilpädagogik, Familie und Prävention durchgeführt. Auch hier wurden mehrheitlich virtuelle Plattformen genutzt. Es fanden aber auch Gruppenarbeiten in kleinen Gruppen und mit Schutzkonzept in den Räumen des Zentrums ALUNA statt.

## Dank

In einer Situation, die grosse Herausforderungen an die betreuten Familien und an die Mitarbeitenden in ALUNA zur Folge hatte, haben wir viel Unterstützung durch unsere Spender:innen und Projektpartner erfahren

dürfen. Ihnen allen danke ich im Namen der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen und der Mitarbeitenden für ihr Vertrauen in unsere Arbeit und ihre treue Unterstützung. Ein besonderer Dank geht auch an die Mitglieder der beiden Vorstände, die durch ihre Freiwilligenarbeit einen grossen Beitrag leisten. Allen die uns auch in diesem zweiten Jahr der ‚tiempos de pandemia‘ begleitet haben und dabei an die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen mit Behinderung gedacht haben: Muchas gracias!

*Ursula Schläppi, Gesamtleitung ALUNA  
Matthias Lütolf, Vorstand Grupo Colombo Suizo Schweiz*



# Der Beirat der Grupo Colombo-Suizo de Pedagogía Especial

Dem Vorstand der Grupo Colombo-Suizo de Pedagogía Especial steht ein Beirat (Patronatskomitee / Junta Consultativa) zur Seite. Dieser besteht aus Persönlichkeiten, die sich bereit erklärt haben, mit ihrem Namen unsere Projektarbeit zu unterstützen. Mit grosser Freude wird die Liste hier veröffentlicht. Wir danken allen Mitgliedern herzlich für das Vertrauen, das sie uns durch ihre Zusage entgegenbringen..

## Mitgliederliste

Kolumbianische Botschaft für die Schweiz und Lichtenstein

Schweizer Botschaft in Bogotá

**Andrea Marco Bianca**, Dr. theol., Pfr., Mitglied des Kirchenrates der evang. Kirche Zürich

**Peter Forstmoser**, Prof. Dr. iur, Rechtsanwalt, Zürich

**Oscar Franco**, Prof. Dr., MD, PhD, Direktor des Instituts für Sozial- und Präventivmedizin (ISPM), Universität Bern

**Nik Gugger**, Sozialunternehmer und Politiker, Nationalrat EVP

**Christine Häsler**, Regierungsrätin Bern, Erziehungsdirektorin

**Maja Ingold**, Nationalrätin 2010-2017, Stadträtin Winterthur 2002 – 2010

**Daniel Jositsch**, Prof. Dr. iur, Professor für Strafrecht und Strafprozessrecht an der Universität Zürich, Ständerat SP

**Paul Moeller**, Ehem. GD Gebr. Volkart Winterthur, Rotary Past Governor

**Fritz Näf**, Musiker, Gründer Schweizer Kammerchor und Basler Madrigalisten

**Patrick Odier**, ehemaliger Chairman Swissbanking; Senior Partner Privatbank Lombard Odier

**Hansjörg Plüss**, VR – Präsident BG Leematten (bis 30.06.2016), Stetten AG / Bogotá

**Stefan Regez**, Leiter Publikumszeitschriften Deutschschweiz; Mitglied der Geschäftsleitung der Ringier Axel Springer Schweiz (RASCH)

**Peter Welter**, Mitglied des Vorstandes von ALUNA Kolumbien bis 2020 und pensionierter Geschäftsleiter von Syngenta Cartagena

## Präsidium

**Florian Ingold**, Schulleiter und Unternehmer

**André Kunz**, Dr. phil, Prof. ZFH für Sonderpädagogik an der PH Zürich

## ZEWO-Gütesiegel

Das ZEWO-Gütesiegel ([www.zewo.ch](http://www.zewo.ch)) zeichnet Organisationen aus, die offen über ihre Tätigkeiten und Aktivitäten informieren, eine transparente Rechnungslegung führen (nach Swiss GAAP FER 21) und die Spendengelder zweckbestimmt, wirksam und wirtschaftlich einsetzen.

Die Grupo Colombo-Suizo de Pedagogía Especial ist seit Vereinsgründung im Jahr 2002 Trägerin des Gütesiegels. Wir verfügen über funktionierende Kontrollstrukturen und halten die Ethik in der Mittelbeschaffung sowie in der Kommunikation hoch.

Durch die Führung des ZEWO-Gütesiegels können unsere SpenderInnen zudem mit gutem Gewissen Steuern sparen. Zuwendungen an Organisationen mit ZEWO-Gütesiegel können immer in Abzug gebracht werden.



«Unser Aufwand für Administration und Mittelbeschaffung betrug 2021 1.6%! Ihre Spende kommt an und versickert nicht in der Administration.»





## Das Jahr 2022 bringt folgende Themen

Auch im Jahr 2021 war die Pandemie in Kolumbien eine zentrale Rahmenbedingung für alles, was in ALUNA durchgeführt werden konnte. Nun, im Jahr 2022, gibt es diesbezüglich hoffentlich eine Erleichterung, indem Corona endemisch wird. Was auf jeden Fall weiterhin gilt: wir behalten das Ziel bei, dass ALUNA in Kolumbien als Kompetenzzentrum für die Arbeit mit von Behinderung betroffenen Kindern und Jugendlichen sowie für die Heilpädagogische Früherziehung wahrgenommen wird. Das im letzten Jahr gestartete Projekt zur Multiplikation der Idee von ALUNA móvil in vier anderen Institutionen an der Küste Kolumbiens wird weitergeführt. Das Ziel ist die Verbreitung der Idee, dass sich eine frühe Intervention und Prävention bei ganz jungen Kindern bewährt und nachhaltig wirksam ist. Unsere Expertise im Bereich der Heilpädagogischen Früherziehung kommt so auch anderen Institutionen zugute.

### ALUNA móvil

Im Jahr 2022 sind 4 Teams, bestehend aus zwei Heilpädagogischen Früherzieherinnen, einer Sozialarbeiterin und wenn nötig Fachpersonen des erweiterten interdisziplinären Teams, für ALUNA móvil im Einsatz. Sie besuchen je nach Bedingungen des Wohnortes oder -viertels in den sehr armen Stadtgebieten pro Team zwischen 120 bis 200 Säuglinge und Kleinkinder mit Behinderung und

unterstützen deren Mütter im Umgang mit ihren Kindern direkt vor Ort. Die Arbeit bleibt auch dieses Jahr wichtig. ALUNA móvil wird durch das Angebot von Kursen für Tagesmütter begleitet, um die präventive Arbeit zu verbessern.

### Ausbildung

Im Jahr 2022 sind sechs Kurse für Mütter und weitere interessierte Personen sowie für die im Projekt ALUNA móvil direkt vor Ort tätigen Bezugspersonen (madres comunitarias) geplant. Insgesamt sind dies deutlich mehr als 200 Personen, die ihr Wissen weitertragen und anwenden!

Im Rahmen von Weiterbildungsangeboten arbeitet ALUNA auch im Jahr 2022 mit verschiedenen Universitäten in Cartagena und in der Región Costa atlántica zusammen.

### Festlichkeiten

Auch im Jahr 2022 werden hoffentlich wieder Anlässe und Festlichkeiten möglich sein. Das Theaterfestival findet dieses Jahr nicht statt, dafür wird ein Golfturnier zu Gunsten von ALUNA organisiert, wie dies bereits mehrmals in früheren Jahren der Fall war.

Alle Beteiligten hoffen darauf, dass das kommende Jahr wieder mehr Normalität bringen wird.

Von Ursula Schläppi & André Kunz





Die Grupo Colombo-Suizo hat sich verpflichtet, die Bestimmungen des ZEWO-Gütesiegels anzuwenden. Die Rechnungslegung erfolgt nach Swiss GAAP FER 21, die Aufwandberechnung erfolgt nach der ZEWO Methode.

Die vollständige, revidierte Jahresrechnung ist auf unserer Website grupocs.org zu finden.

## Betriebsrechnung

	Jan – Dez 2021	% von Ertrag	Jan – Dez 2020	% von Ertrag
<b>ERTRAG</b>				
Erlös aus Spenden	99'102.50		115'679.47	
Mitgliederbeiträge	5'700.00		7'200.00	
Projektertrag Comunidad	66'054.10		60'557.85	
Projektertrag ALUNA Mòvil	240'000.00		238'260.00	
Projektertrag Betrieb	86'200.00		95'300.00	
Sponsoring Schulbus	-		4'320.00	
<b>BETRIEBSERTRAG</b>	<b>497'056.60</b>		<b>512'317.32</b>	
<b>AUFWAND</b>				
Projektbeitrag Comunidad	-15'000.00		-71'500.00	
Projektbeitrag ALUNA Mòvil	-255'000.00		-235'000.00	
Projektbeitrag Betrieb	-132'000.00		-112'000.00	
Facheinsatz	-413.80		-6'593.54	
Lohnkosten	-95'913.37		-92'000.00	
Sozialkosten	-16'171.29		-16'920.58	
Projektreisespesen	-3'720.65		-3'818.40	
<b>Projektaufwand</b>	<b>-518'219.11</b>	<b>104%</b>	<b>-537'832.52</b>	<b>103%</b>
<b>Mittelbeschaffungsaufwand</b>	<b>-4'490.06</b>	<b>0.9%</b>	<b>-10'524.30</b>	<b>2.0%</b>
<b>Administrativer Aufwand</b>	<b>-3'458.69</b>	<b>0.7%</b>	<b>-960.45</b>	<b>0.2%</b>
<b>BETRIEBSAUFWAND</b>	<b>-526'167.86</b>		<b>-549'317.27</b>	
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-877.00</b>		<b>-484.97</b>	
<b>Veränderung des Fondskapitals</b>	<b>47'794.10</b>		<b>7'580.00</b>	
<b>JAHRESERGEBNIS*</b>	<b>17'805.84</b>		<b>-20'904.92</b>	
<i>*vor Zuweisungen an Organisationskapital</i>				
Organisationskapitalveränderung	-77'782.36		-36'064.92	

## Bilanz

	31. Dezember 2021	31. Dezember 2020
<b>AKTIVEN</b>		
Umlaufvermögen	636'159.89	666'729.60
<b>AKTIVEN Total</b>	<b>636'159.89</b>	<b>666'729.60</b>
<b>PASSIVEN</b>		
Fremdkapital	-	581.45
Fondskapital	55'374.10	7'580.00
Organisationskapital	580'785.79	658'568.15
<b>PASSIVEN Total</b>	<b>636'159.89</b>	<b>695'995.82</b>

## Spendenstatistik

BETRAG	ANZAHL SPENDEN	% ANZAHL	SUMME SPENDEN	% SUMME
Fr. 10.- bis Fr. 99.-	56	15%	2'745.00	1%
Fr. 100.- bis 999.-	284	74%	55'511.00	11%
Fr. 1'000.- bis 9'999.-	34	9%	68'500.00	14%
Fr. 10'000.- bis 999'999.-	8	2%	375'000.00	75%

## Ab Fr. 100'000.–

Leopold Bachmann Stiftung, Rüslikon  
Lotteriefonds des Kantons Zürich



## Ab Fr. 10'000.–

Lotex Stiftung, Vaduz  
PWF-Stiftung, Neunkirch  
R. Fuchs AG, Volketswil  
Stadt Illnau-Effretikon, ref. und kath.  
Kirchgemeinde, Verein Solidarbasar

## Ab Fr. 1'000.–

Bachofen-Aerne, Beat und Martina,  
Glattfelden  
Biggel, Alfred und Monika, Männedorf  
Delphyna Philanthropic Foundation,  
Vaduz  
Diligent IT Solutions AG, Ottoberg  
Durrer, Bettina, Russikon  
Easypsim AG, Zürich  
Eliseum Stiftung, Vaduz  
Evang.-Ref. Kirchgemeinde Guttannen  
Evang.-Ref. Kirchgemeinde Oberwinterthur  
Frauenverein Kyburg  
Gemeinde Küsnacht  
Gemeindeverwaltung Uitikon  
Ingold, Walter und Maja, Winterthur  
Institut für systemische Impulse, Zürich  
Katholische Kirche Zollikon  
Knoblauch, Ulrich und Verena, Maur  
Lüthi, Verena, Zürich  
Mondisan Stiftung, Vaduz  
Rinaldo Treuhand GmbH, Oberrieden  
Rufibach und Schläppi AG, Guttannen  
Evang.-Ref. Kirchgemeinde Maur  
Stahli Natursteine AG, Boeningen b.  
Interlaken  
Verband der evang.-ref. Kirchgemeinden,  
Zürich

Zimmermann Sutter Architekten AG, Zürich  
Zweifel Strassmann, Urs & Rahel, Zürich

## Bis Fr. 1'000.–

Bieri, Mandy und Michael, Grosswangen  
Bonvin, Patrick, Lausanne  
Cortivo, Sandra und Roland, Zürich  
Dahinden Heim Partner Architekten AG,  
Winterthur  
Detzel, Jürg, Winterthur  
Evang. Ref. Kirchgemeinde Sihltal  
Evang.-Ref. Kirchgemeinde Oberengadin  
Evang.-Ref. Kirchgemeinde Brienz  
Evang.-Ref. Kirchgemeinde Innertkirchen  
Familie Horton, Moutier  
Familie Murisier, St-Légier  
Familie Sommer, La Chaux de Fonds  
Familie Zürcher, Signau  
Henchoz Fry, Barbara und Jean-Jacques,  
Zollikon  
InnOffice GmbH, Winterthur  
Jakob, Dieter, Rheinfelden  
Le Coultre, Claude, Carouge  
Lecoultre, Catherine, Anzère  
Lütolf, Natalie, Bern  
Manella, Karin und Andrea, Winterthur  
Naef, Myrtha, Wauwil  
Nicolet, Lucien et Christine, Romanel-sur-  
Lausanne  
Pasquier, Julie, Cottens FR  
Philanthropy Service AG, Basel  
Rochat Murisier, Nadia et Jean-Moise, La Tour-  
de-Peilz  
Röm.-kath. Pfarramt Düringen  
Schloss-Garage Winterthur AG, Winterthur  
Schule am Bildschirm GmbH, Winterthur  
Von Bergen Marianne und Werner Schmid,  
Guttannen  
Zulliger, Andreas und Magdalena, Meiringen  
Zurfluh Maulaz, Michel und Bettina, Sulzbach

## VORSTAND / EHRENMITGLIEDER



Der ehrenamtlich arbeitende Vorstand in der Schweiz steht in engem Kontakt mit der Gesamtleitung in Kolumbien. Im Jahr 2021 setzten sich der Vorstand in der Schweiz sowie die Gesamtleitung von ALUNA vor Ort folgendermassen zusammen (alphabetisch):

### Vorstandsmitglieder in der Schweiz:

- Pascal Affolter** Präsident der Grupo Colombo-Suizo Kolumbien, Gründer und Vorstandsmitglied ALUNA, Direktor Schweizerschule Barcelona
- Andrea Baudacci** Finanzen, Soziologin und Parteisekretärin, Zürich
- Anja Baudacci** Mitgliederbetreuung & Webmaster, Programme Officer bei Swisscontact, Zürich
- Dieter Fischer** Aktuar, Sekundarlehrer, Kloten
- Florian Ingold** Kommunikation & Fundraising, Schulleiter & Unternehmer, Winterthur
- André Kunz** Dr. phil., Prof. ZFH, Copräsident & Beratung, Erziehungswissenschaftler und Sonderpädagoge, Zürich
- Matthias Lütolf** Beratung, Klinischer Heilpädagoge & Sozialpädagoge, Heilpädagogischer Früherzieher, Zürich
- Alexander Mestre** Copräsident & Finanzen, Senior Consultant & Trainer Projektmanagement, Zürich
- Ariane Paccaud** Dr. phil., Beratung, schulische Heilpädagogin und wissenschaftliche Mitarbeiterin, Zürich

### Administration Grupo Colombo-Suizo Schweiz:

- Cristina Morgante** Administration & Spendenbestätigung, Aadorf

### Gesamtleitung von ALUNA:

- Ursula Schläppi** Gesamtleiterin ALUNA, Klinische Heilpädagogin & Sozialpädagogin, Heilpädagogische Früherzieherin, Kauffrau EFZ, Cartagena de Indias

### Ehrenmitglied:

- Hermann Siegenthaler** Prof. Dr. phil., Ehrenmitglied, Gründer & wissenschaftliche Beratung, Forch

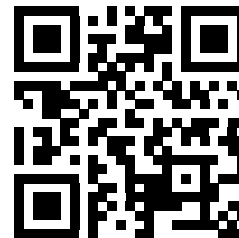
## Kontakte

### Postadresse:

Grupo Colombo-Suizo  
8401 Winterthur

### Internet:

info@grupocs.org



www.grupocs.org

www.aluna.org.co

### Konto:

Grupo Colombo-Suizo  
de Pedagogía Especial  
8124 Maur

### PC-Konto:

87-407961-0

IBAN: CH62 0900 0000

8740 7961 0

**Konto / Zahlbar an**  
CH62 0900 0000 8740 7961 0  
Grupo Colombo-Suizo de Pedagogía Especial  
8124 Maur

**Zahlbar durch (Name/Adresse)**

**Zahlteil**



**Währung Betrag**  
CHF

**Empfangsschein**

**Konto / Zahlbar an**  
CH62 0900 0000 8740 7961 0  
Grupo Colombo-Suizo de Pedagogía Especial  
8124 Maur

**Zahlbar durch (Name/Adresse)**

**Währung Betrag**  
CHF

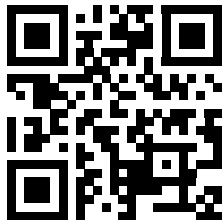
**Annahmestelle**





Ihre Spende  
in guten Händen.

### Digital Spenden



Per PayPal auf  
unserer Webseite



Per TWINT auf  
Stiftung Schweiz



Grupo  
Colombo-Suizo

info@grupocs.org  
www.grupocs.org  
www.aluna.org.co

Grupo Colombo-Suizo  
de Pedagogía Especial  
8124 Maur  
PC-Konto: 87-407961-0

